

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0042/2014
Amt/Aktenzeichen 51/51 03 04 00	Datum 07.01.2014	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 14.01.2013			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Jugendhilfeausschuss	Entscheidung	21.01.2014	Ö
Ortsbeirat Mainz-Oberstadt	Kenntnisnahme	29.01.2014	Ö
Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses	Kenntnisnahme	26.02.2014	Ö

Betreff: Städtische provisorische Kindertagesstätte Am Rodelberg; Umstrukturierung des Betreuungsangebotes
Mainz, 09.01.2014 gez. Merkator Kurt Merkator Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

In der städtischen provisorischen Kindertagesstätte Am Rodelberg erfolgt entsprechend dem Bedarf eine Umwandlung der bestehenden drei Krippengruppen nach und nach in drei Gruppen mit kleiner Altersmischung mit 15 Plätzen für Kinder im Alter ab einem Jahr bis zum Schuleintritt.
Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Problembeschreibung/Begründung:

1. Sachverhalt
2. Lösung
3. Alternative
4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen
5. Ausgaben/Finanzierung
 - a) einmalige Ausgaben
 - b) laufende Ausgaben einschl. Folgekosten (z. B. Sach- und Personalkosten, Schuldendienst)

Zu 1.:

Der Kindertagesstätten-Neubau Schillstraße in der Mainzer Oberstadt wird voraussichtlich Anfang 2015 eröffnet werden können. Die neue Kindertagesstätte wird sechs Gruppen mit kleiner Altersmischung mit je 15 Plätzen für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt umfassen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige. Alle Plätze werden als Ganztagsplätze geplant.

Die städtische provisorische Kindertagesstätte Am Rodelberg, die in den Neubau in der Schillstraße umziehen wird, wurde am 01.10.2013 mit drei Krippengruppen mit je zehn Kindern im Alter von einem bis drei Jahren eröffnet. Bereits jetzt werden einige der aufgenommenen Kinder drei Jahre alt. Durch die zeitliche Verschiebung der geplanten Eröffnung des Neubaus werden bis zum Umzug wesentlich mehr Kinder nach und nach drei Jahre alt werden. Dadurch muss eine Umwandlung der Krippengruppen in Gruppen mit kleiner Altersmischung erfolgen. Dies geschieht auf der Grundlage des Kindertagesstättengesetzes Rheinland-Pfalz.

Zu 2.:

In der städtischen provisorischen Kindertagesstätte Am Rodelberg werden die drei Krippengruppen entsprechend dem Bedarf in Gruppen mit kleiner Altersmischung umgewandelt. Eine Krippengruppe soll schnellst möglich umgewandelt werden, eine Zweite ab 01.05.2014 und die Dritte voraussichtlich nach den Sommerferien 2014.

Das Belegungskonzept wurde bereits entsprechend angepasst.

Zu 3.:

Es erfolgt keine Umwandlung der Krippengruppen in Gruppen mit kleiner Altersmischung. Die dreijährigen Kinder müssten sodann in andere Kindertagesstätten wechseln.

Zu 4.:

Geschlechtsneutral

Zu 5.:

a) Es entstehen keine einmaligen Kosten.

b) Es entstehen zusätzliche Personalkosten ab 01.03.2014 wie folgt:

Je Gruppe werden fünf Kinder mehr aufgenommen. Der Personalschlüssel erhöht sich für das Provisorium insgesamt um eine halbe Stelle für Erziehungskräfte sowie eine Stelle für eine Berufspraktikantin/einen Berufspraktikanten. Darüber hinaus sind 15 Essenskinder mehr zu verpflegen.

	<u>2014</u>	<u>ab 2015 jährlich</u>
0,5 Stelle Erziehungskraft	17.958,33 €	21.550,00 €
1 Praktikantin/Praktikant	16.204,17 €	19.445,00 €
10 Std. Küche	4.273,33 €	5.128,00 €
Personalkosten gesamt	38.435,83 €	46.123,00 €
abzüglich		
Landeszuschuss 30 %	11.530,75 €	13.836,90 €
Elternbeiträge 17,5 % (Erstattung durch Land)	6.726,27 €	8.071,53 €
Restkosten Stadt Mainz	20.178,81 €	24.214,57 €

Die erforderlichen Stellen sind im Stellenplan 2013/2014 bereits enthalten.
Die erforderlichen Mittel ab 2015 wären für die Haushaltsjahre ab 2015 entsprechend anzumelden.